

Transkription von Testament HLK 1387a

Ort, Datierung: Lübeck, 1387-07-24

Signatur: Stadtarchiv Hansestadt Lübeck, Testamente 6,06

JN godes namen amen . Jk Hannes Eghof mechtich mȳn(er) synne vnde mȳner Redelicheyte Jss(et) dat ich vor/wu(n)nen werde van den dode . So make ik my(n) testament in desser wijs . Tho den ersten male gheue yk / to weghe vnde to steghe to betherende . x . s(chillinge) lub(esch) . vortm(er) gheue yk to vnser vrowen to lub(eke) . ij . / m(a)r(k) lubesch dat man mȳn(er) denke van deme predeker stole vn(de) bidde vor my(n) zeile . vortm(er) gheue yk / to me hilgen geste to lubeke . xx . s(chillinge) lub(esch) den seken in de hant to gheuende . vortm(er) gheue yk tho / sunte katherȳnen vnde to der borch to lubeke jewelkeme closter . j . m(a)r(k) dat ze mȳn(er) zelen denken / vortm(er) gheue ik mȳn(er) groten moȳmen . iiij . sware gulden weret dat ze storue ere yk so schal / man sy gheuen in de kerken to staden dar my(n) vader grauen licht dat man mȳn(er) denke vnde / bidde vor mȳn zeile . vortm(er) gheue ik mȳns broder sone hansekin Eghof , de to lub(eke) boren is / my(n) grote syluere(n) gordel vnde weret dat de junghe storue de wile ich vthe we(re) So scal man dat / gordel vor kopen vnde scal dat gelt dat dar van wirt sin(er) moder half gheuen vnde de ander helfte / mȳner suster dochter metteke . vortm(er) gheue ik deme suluen hansekin mȳne kisten vnde noppen / sak vn(de) vilt vnde mȳne korten clede(re) alto male . vortm(er) gheue ich mȳme Swagher hanse puppen / to derbete mȳne andere(n) clede(re) alto male de to mȳme liue behoret vnde my(n) harnessch . vortm(er) geue / yk my(n) luttige suluere(n) gordel metteke hans puppen wiue . vortm(er) so gheue yk metteke mȳn(er) suster / dochter my(n) grote P(ate)r n(oste)r mit deme guldenen cruce . jt(em) so hanget an deme pat(er) n(oste)r j Juries / bilde dat gheue ich Tideman nagels vrowen . vortm(er) hanget ok an deme p(ate)r n(oste)r en marien / bildekin dat gheue ich tideman ty(m)mermans vrowen . vortm(er) gheue yk lomeghowen en clene / guldene boȳch dat hanget ok an deme p(ate)r n(oste)r . vortm(er) gheue yk en boȳk het der zelen trost / hermen van Essen mȳneme neven . vortm(er) gheue yk siner suster heȳnemans vrowen vanme / nȳenlo en gulden vingerlin dar steyt en saffair jnne . vortm(er) gheue ik tideman nagel enen / schoet tho ener platen . vortm(er) gheue yk mȳn(er) suster docht(er) metteke en vingerlin dar de / dȳemant jnne steyt . vortm(er) gheue yk ok der suluen metteke mȳn(er) suster docht(er) al my(n) ander / ghud dat hir en bouen is Dat zij beweghelik edder vmbewegelik Dat sij welker leye dat id / sij Alle desse vor scr(euen) stücke holde yk stede vnde vaste wente also lange dat yk ze openbare wed=/der rope . Des kese yk to vormu(n)dere Tȳdeman naghel . Tydeman ty(m)merman . hans lemegow / Dat jegheuen is in den jar godes dusent drehundert in den seuen vnde achtentigsten jare / vp sunte Jacobes aũent des hilgen apostelen . Des sint tughe her Johan nȳebũr vnde her / hermen yborch Raedlude to lubeke .